

## Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar (2 SWS) * Vorlesung (2 SWS) Aufbauseminar (2 SWS) *	4 ECTS 4 ECTS 2 ECTS
3	Dozenten	VL: Prof. Friedrich, Prof. Schlüter, N.N. PS, AS: Prof. Schlüter, Prof. Keilhauer, N.N.	

4	<b>Modulverantwortliche</b>	Prof. Dr. Sabine Friedrich	
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die VL behandelt ausgewählte literaturwissenschaftliche und literaturgeschichtliche Phänomene der französischsprachigen Literaturen unter Berücksichtigung von literaturtheoretischen und -geschichtlichen Fragestellungen.</li> <li>- Im PS werden paradigmatische Texte einer bestimmten Epoche oder Gattung behandelt und Techniken des Analysierens und Interpretierens von französischsprachigen literarischen sowie literaturtheoretischen Texten in französischer Sprache eingeübt.</li> <li>- Die Lehrveranstaltungen dienen der Erarbeitung epochenspezifischer Textmerkmale sowie der kulturwissenschaftlichen Kontextualisierung der Texte im Zusammenhang mit literaturtheoretischen Fragestellungen.</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden die im Basismodul erworbenen literaturwissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten an,</li> <li>- festigen die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens (Bibliographieren, Referatvorbereitung und -durchführung, Seminardiskussion, Anfertigung von Hausarbeiten),</li> <li>- sind in der Lage, paradigmatische Texte der französischsprachigen Literaturen mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren,</li> <li>- erarbeiten spezifische historische und/oder systematische Problemfelder anhand konkreter Beispiele aus den französischsprachigen Literaturen,</li> <li>- erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Einführung in die Frankoromanistik	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	ab Studiensemester 3	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul</li> <li>- BA Frankoromanistik (Zweifach): Wahlpflichtmodul</li> <li>- LaG Französisch: Pflichtmodul</li> </ul>	
10	<b>Prüfungsleistungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- PS: Hausarbeit 10 S.</li> <li>- VL: Klausur (90 min.) oder mündliche Prüfung (15-20 min.)</li> <li>- AS: Referat/Protokoll</li> </ul>	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hausarbeit: 50 % der Modulnote</li> <li>- Klausur: 30 % der Modulnote</li> <li>- Referat/Protokoll: 20 % der Modulnote</li> </ul>	
12	<b>Wiederholung von Prüfungen</b>	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.	
13	<b>Turnus des Angebots</b>	jährlich AS: WS	

14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch und/oder Französisch
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt.

\* Dieser Kurs ist anwesenheitspflichtig.

**Hinweis:**

- Eine akademische Stunde (45 min.) wird bei der Workload-Berechnung mit einer Zeitstunde (60 min.) angesetzt.
- Für die Berechnung der Präsenzzeit wird die Vorlesungszeit mit 15 Wochen angesetzt. Demnach ergeben 2 SWS 30 Stunden. 30 Stunden entsprechen 1 ECTS. Zum Workload eines Kurses wird seine Vor- und Nachbereitungszeit hinzugezählt.